

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Kühdorf

im Landkreis Greiz

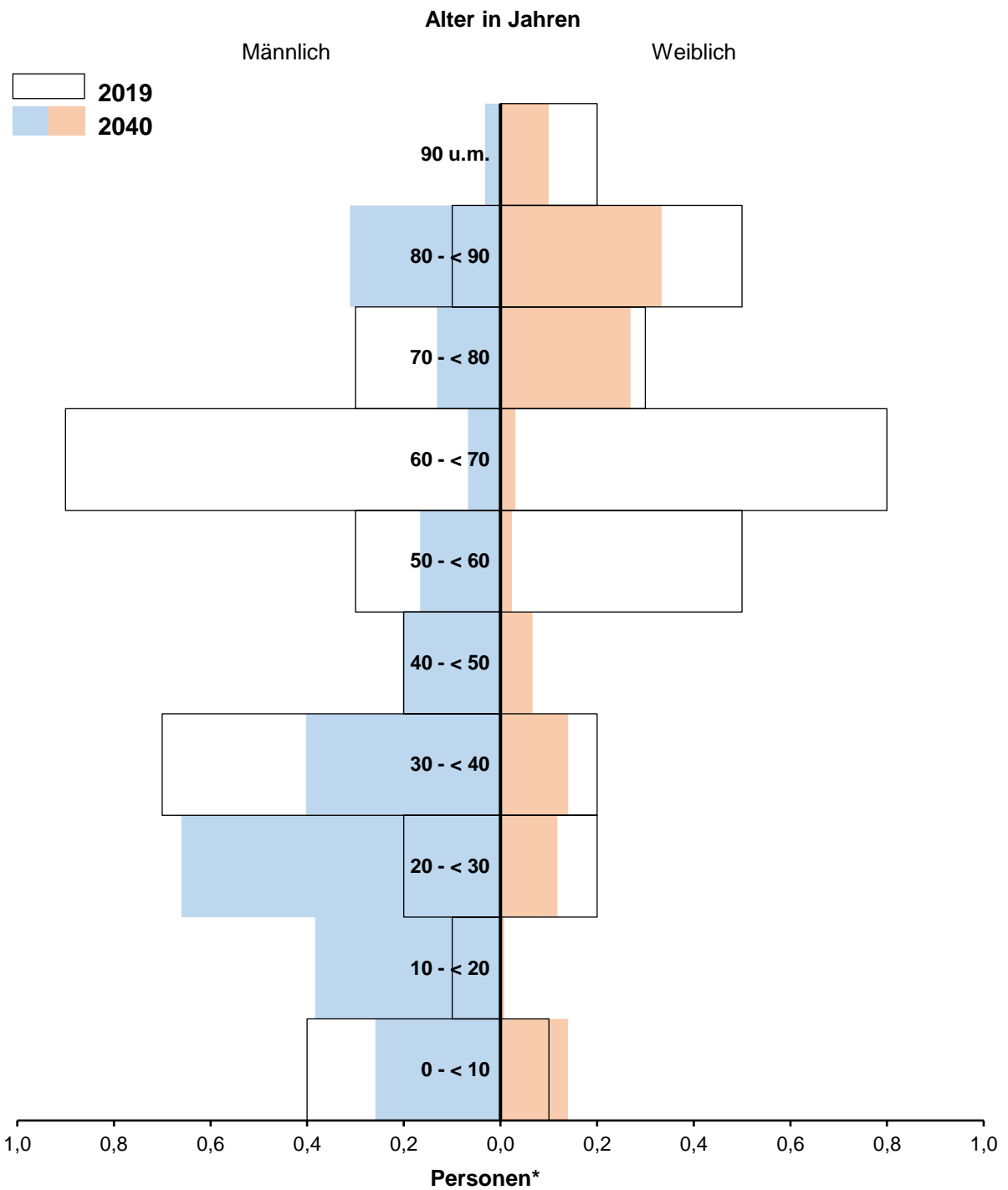
(Gemeindenummer: 16076038)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040	Seite 3

Gemeinde Kühdorf

Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040



* durchschnittliche Anzahl von Personen in Gruppen von jeweils zehn Einzelaltersjahren

Gemeinde Kühdorf

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2019 (IST)	60	10,0	53,3	36,7	18,8	68,8	87,5
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	60	11,8	48,2	40,0	24,5	83,1	107,5
2021	60	13,5	48,1	38,3	28,1	79,6	107,8
2022	60	15,1	41,8	43,1	36,3	103,1	139,4
2023	50	16,6	40,3	43,1	41,2	106,9	148,1
2024	50	18,0	38,9	43,1	46,2	110,9	157,1
2025	50	17,3	41,1	41,6	42,1	101,4	143,6
2026	50	18,5	39,8	41,8	46,5	105,0	151,5
2027	50	19,6	37,0	43,4	53,1	117,4	170,5
2028	50	20,8	35,7	43,5	58,1	121,9	180,0
2029	50	21,9	34,6	43,6	63,3	126,1	189,4
2030	50	23,0	34,9	42,1	66,0	120,9	186,9
2031	40	24,2	35,1	40,7	68,8	116,0	184,9
2032	40	23,0	37,7	39,3	61,1	104,5	165,6
2033	40	21,8	38,7	39,5	56,2	101,9	158,1
2034	40	22,6	36,5	41,0	61,9	112,4	174,3
2035	40	22,7	37,9	39,3	59,9	103,7	163,6
2036	40	23,3	39,0	37,7	59,7	96,5	156,2
2037	40	24,1	39,9	36,0	60,5	90,1	150,6
2038	40	22,4	43,4	34,2	51,7	78,9	130,7
2039	40	20,5	47,1	32,4	43,4	68,9	112,3
2040	40	20,5	47,9	31,6	42,9	66,0	108,9

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.